



Wissen Sie, was passiert?

Mitte der 1990er Jahre gegründet, schaffte SafeLine mit seinen Produkten den Durchbruch auf dem deutschsprachigen Markt erst richtig mit der Gründung der eigenen Landesgesellschaft von Henry Wuttke und seinem Team – inzwischen sogar bis zum Marktführer in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Es war und ist klar zu erkennen, dass das Wachstum des Unternehmens schwerpunktmäßig im Export stattgefunden hat. Gute Produkte waren damals und sind bis heute die Grundlage dieses Erfolgs, eine kundenfreundliche Mannschaft zusammen mit kompetenten Partnern die Voraussetzung gepaart mit einem guten Verständnis für den Aufzugsmarkt und sich entwickelnde Trends.

Das Erreichen der Marktführerschaft bedeutet, über eigene Strukturen nachzudenken – sichtbar seit einem Jahr durch die Umbenennung in den unabhängigen Namen „SafeSolutions“. So bleibt die Firma auch weiterhin Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Aufzugsnotruf. Doch um einen Aufzug wirklich sicher zu machen, braucht es mehr als die Verfügbarkeit eines zuverlässigen Notruftelefons im Falle eines Falles, denn das Notruftelefon wird erst gebraucht, wenn Probleme und Mängel an einer Aufzugsanlage zu spät erkannt sind und Stillstand droht. Daher erweitern wir als Berater für die Sicherheit von Aufzugsanlagen unsere Produktpalette und zeigen wegweisende Neuheiten am Markt.

Kunden erwarten zu Recht umfassende Lösungen. Bei Notrufgeräten ist der Markt aufgeteilt, die technologischen Herausforderungen sind bekannt und die Auswirkungen der BetrSichV haben das Thema ein letztes Mal nach oben auf die Agenda gespült. Daher berät und verkauft die SafeSolutions GmbH weiterhin Notrufgeräte der Marke SafeLine; Kunden kommen also weiter in den Genuss von Service und Beratung und die Sicherheit, dass eingeschlossene Personen im Falle eines Falles schnelle Hilfe bekommen. Der zusätzlich neu aufgebaute direkte Verkaufsweg des Hauses SafeLine mag seine Berechtigung haben. Vielleicht bietet er die Chance, dass lokale Kundenbedürfnisse Eingang in die Entwicklungszentrale in Skandinavien finden werden.

Der neue Megatrend hingegen ist Lift 4.0. Wer sein Ohr am Markt hat, kann dieses sehr deutlich hören: Wartung nach Bedarf, höchste Verfügbarkeit, Kosteneinsparung und Umgang mit knappen (Montage-) Kapazitäten sind die wahren Herausforderungen.

Wie wäre es mit einem universellen Gerät, das den Betreiber bzw. die Wartungsfirma in Echtzeit darüber informiert, wie es um den Aufzug tatsächlich bestellt ist? Und das ohne aufwändige Schnittstellenprogrammierung? Dafür mit intelligenter Auswertung der übermittelten Daten, echten Informationen über den aktuellen Zustand der Anlage gepaart mit Cockpit-Funktion für jeden Aufzug, mit der Möglichkeit zum Hereinzoomen bei erkennbaren Problemen, Vergleichsmöglichkeit zwischen verschiedenen Aufzügen und



Safe Solutions

SafeSolutions GmbH
Westfalenstraße 22a
D-51688 Wipperfürth
www.safesolutions.de

Auslastungskontrolle. Und ganz wichtig: manipulationssicher, so dass bei möglichen Disputen zwischen Parteien wie Gebäudebetreibern und Mietern eine unabhängige Informationsbasis vorhanden ist, die den tatsächlichen Zustand der Anlage kennt. So können technische und organisatorische Mängel zweifelsfrei erkannt und abgestellt werden. Das Informationssystem LiftLog, das wir als erstes Produkt ausgewählt haben und vorstellen werden, zeigt Störungen und Herausforderungen an einer Anlage an, bevor sie für den Nutzer sichtbar werden. Nicht mehr allein das Notrufgerät macht die Anlage sicher, indem Nutzer, die eingeschlossen sind, schnellstmöglich befreit werden können. Durch den LiftLog werden Schwierigkeiten an einer Anlage bekannt, bevor eine Anlage nicht mehr funktionsfähig ist, und Mängel können planbar behoben werden.

SafeSolutions hat an sich selbst den Anspruch, Lösungen zu schaffen. Wir wählen Trends und innovative Lösungen aus, geben Tipps und beraten. Denn Kunden und Betreiber wollen „Wissen, was passiert“. Unser gemeinsamer Leitsatz ist: „Wir geben Sicherheit“. Mehr über das Unternehmen und das neue Informationssystem LiftLog finden Sie unter www.lift4punkt0.de oder www.safesolutions.de.